

Praxisanleitung – Es geht voran!

# „Lernen ist denkendes Tun!“

Reflexion in der praktischen Ausbildung

Kongress Pflege

27.01. – 18.02.2022

 Springer Pflege

Prof. Dr. Klaus Müller

Frankfurt University of Applied Sciences

[mueller.klaus@fb4.fra-uas.de](mailto:mueller.klaus@fb4.fra-uas.de)

# leben ist lernen- lernen ist leben

- jeder Mensch befindet sich in einem ständigen Austausch mit der Umwelt
  - alle Wahrnehmungen (bewusst und unbewusst) werden vom Gehirn „ausgewertet“ – 24/7
  - lernen hilft dabei, zu überleben
  - lernen erfolgt unbewusst und bewusst
  - lernen erfolgt informell und formell
-



Lernen geschieht

—

es liegt an uns, dieses Geschehen zu  
gestalten!

Die Ausbilder:innen machen den Unterschied  
zwischen Zufälligkeit und gezieltem Lernen.



Kongress Pflege

27.01. – 18.02.2022

 Springer Pflege

Wie wird man zu  
einer/m guten  
Pflegefachfrau /  
-mann?

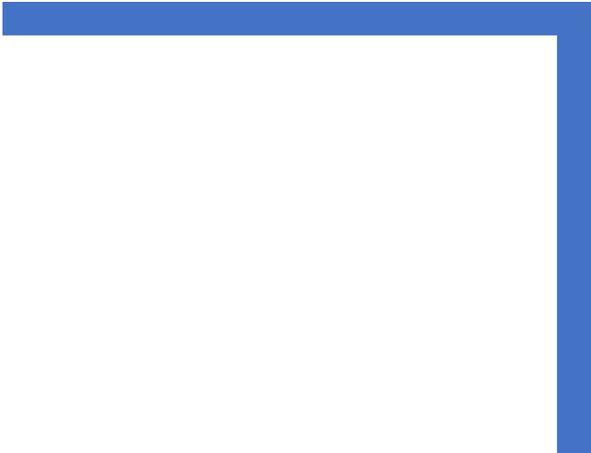
Berufliche Handlungskompetenz im Sinne einer gelingenden Problemlösung entwickelt sich durch reales **Erleben** und **Interpretieren** in der beruflichen Praxis.

Es zählen **Realität** und **Relevanz.**

Fähigkeiten rahmen Fertigkeiten.

Kompetenzen zeigen sich in der Fähigkeit zur Begründung und zur Anpassung des Handelns.

Professionelle Sorge und Sicherheitsarbeit statt Verrichtung.



Das Ziel von Bildung ist nicht Wissen  
sondern Handeln. (Walter Benjamin, deutscher Philosoph 1892-1940)



Kongress Pflege

27.01.-18.02.2022

 Springer Pflege

„Lernen ist denkendes Tun!“ (Jean Piaget)

Lernen geschieht durch Erfahren, Denken und Handeln. „Durch Erfahrung lernen heißt das, was wir mit den Dingen tun, und das, was wir von ihnen erleiden, nach rückwärts und vorwärts miteinander in Verbindung bringen“ (Dewey 1993, S. 187)

Kongress Pflege

27.01.-18.02.2022

 Springer Pflege

# Wissenslogiken der Handlungsorte

## Schule („Theorie“)

- Erklärungswissen
- wissenschaftlich-analytisches Wissen
- vom Einzelfall zum Allgemeinen
- vollständig
- curriculare Systematik

## Betrieb („Praxis“)

- Handlungswissen
- Erfahrungswissen
- vom Allgemeinen zum Einzelfall
- selektiv
- reale Handlung

professionelles Ausbilden = ständiges Pendeln

„[...]Gestaltung und Organisation von Lernortkooperationen [sind] ausschlaggebende Determinanten für den individuellen Lernerfolg von Auszubildenden [...]“(BIBB 2019)  
Kooperation statt Konkurrenz!

Kongress Pflege

27.01.-18.02.2022

 Springer Pflege



# Lernbiographie als Ausgangspunkt

---

- Lernen ist ein aktiver, selbstbestimmter und individueller Prozess.
  - Lernen knüpft an Bekanntem an und baut auf individuellen Vorerfahrungen und Deutungen (subjektiven Theorien) auf.
  - Lernen erfolgt durch Erleben und Interpretieren und findet damit in einer *subjektiven Welt* statt.
  - Lernen erfolgt eingebettet in eine soziale Struktur und Beziehung.
-



Berufliche Handlungskompetenz im Sinne einer gelingenden Problemlösung entwickelt sich durch reales ***Erleben*** und **Interpretieren** in der beruflichen Praxis.

Reflexive und interpretative Prozesse können durch offene Fragen ausgelöst, intensiviert und fokussiert werden.

Kongress Pflege

27.01.-18.02.2022

 Springer Pflege

# systematische Reflexion durch geleitetes Fragen

- Was davon kommt Dir bekannt vor?
- Welche Vorerfahrungen bringst Du mit?
- Wie willst Du konkret vorgehen? Schritte?
- Was musst Du dabei berücksichtigen?

## HANDLUNG

- Wie ist es Dir ergangen?
  - Wie bist Du konkret vorgegangen?
  - Was hast Du angepasst? Welche Entscheidungen hast Du während der Handlung getroffen?
  - Worauf wirst Du zukünftig besonders achten?
-

# prebriefing – briefing - debriefing

Fragen an die Auszubildenden:

- **worum geht es insgesamt?** – Einbettung
- **worum geht es konkret?** – Vorgehensweise, Handlungsschritte
- **wie ist es gelaufen?** – Was war gut? Wo hat es gehakt? Was kann weiterentwickelt werden? Worin besteht der Lernzuwachs?

Kongress Pflege

27.01.-18.02.2022

 Springer Pflege



# Lernaufgaben sollen

- reflexive und interpretative Prozesse zur Analyse, Bewertung und Versprachlichung des Handelns herbeiführen → Fragen, Gespräch
  - das Lernen im Handeln verorten
  - das Lernen mit individuellen Vorerfahrungen und Handlungskonzepten verknüpfen
- 
- die geplante Anwendung von Wissen innerhalb von Arbeitshandlungen ermöglichen und so die Praxis-Theorie-Vernetzung fördern → aktives *Herüberholen* (Holoch et al. 2006)
  - die Entstehung oder Aktualisierung von Handlungsstrategien und Kompetenzen fördern
-

# Bestandteile einer Lernaufgabe

- einleitender Kommentar - Beschreibung des Gegenstandes der Aufgabe
- Ziele - Lernmöglichkeiten
- Annäherung - Bewusstmachen der individuellen Vorerfahrungen
- Durchführung - konkreter Arbeitsauftrag für eine Pflegehandlung
- Reflexion - reflexive Analyse und Bewertung der Handlung, Vorsatzbildung



# Vom Nachmachen zum Konstruieren

- Nachmachen führt nur zur Kopie mit begrenzter Einsatzfähigkeit
- Lernen durch Nachmachen fördert Pflege nach „Schema-F“
- Lernen durch Nachmachen begrenzt die spätere Handlungsfähigkeit
  
- Lernen durch Konstruktion führt zur Entstehung einer inneren Repräsentation der Pflegehandlung
- Lernen durch Konstruktion erzeugt die Begründungsfähigkeit für eigene Handlungsschritte
- Lernen durch Konstruktion fördert personenzentrierte Pflege

# Praxisanleitung – Es geht voran!

## weg von

zuschauen und  
mitmachen

imitieren

pflegen „nach Schule“

Ausführen von  
Tätigkeiten

dozieren

## hin zu

selbständig planen und  
handeln

Strategien entwickeln und  
begründen

wissensbasiert handeln

situativ begründet,  
reflektiert handeln

fragend erschließen →  
*„fragen statt sagen!“*

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

## Literatur:

Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)(2019): **Kooperationsverträge der beruflichen Pflegeausbildung:** Fachworkshop-Empfehlungen zur Umsetzung in der Praxis. Version 1.1. Bonn

Dewey, John (1993): **Demokratie und Erziehung.** Weinheim: Beltz.

Grochowiak, Klaus / Heiligtag, Stefan (2002): **Die Magie des Fragens.** Junfermann Verlag, Paderborn

Müller, Klaus (2011): In guten Händen: **Lernaufgaben für die praktische Pflegeausbildung.** CD-ROM. Berlin, Cornelsen

Kongress Pflege

27.01.-18.02.2022

 Springer Pflege